



Dienstag, 8. Dezember 2020

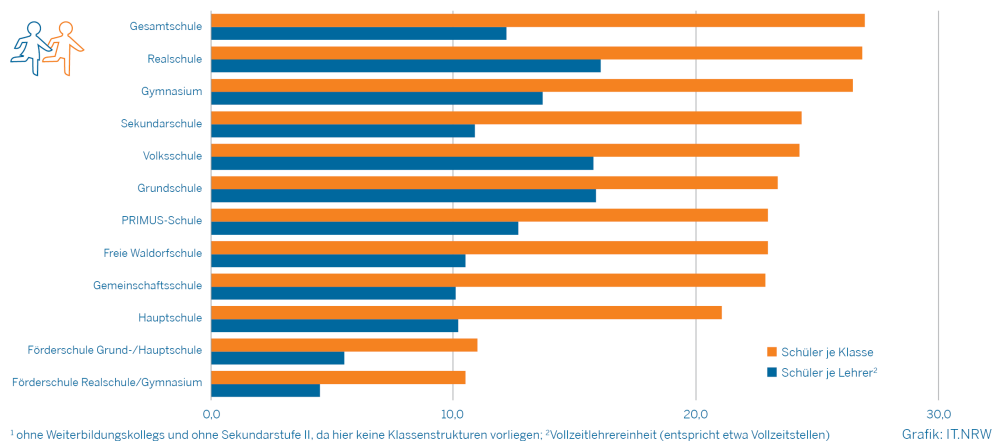
23,5 Schüler je Klasse an allgemeinbildenden Schulen in NRW - Gesamt- und Realschulen haben die höchsten Klassenfrequenzen

Pressestelle
[0211 9449-6661](tel:021194496661)
pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Im Schuljahr 2019/20 lag die durchschnittliche Schülerzahl je Klasse an allgemeinbildenden Schulen (ohne Weiterbildungskollegs und ohne die Jahrgangsstufen der Sekundarstufe II) in NRW bei 23,5 Schülern. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, wiesen die Gesamt- und Realschulen mit durchschnittlich 27,0 bzw. 26,9 Schülerinnen und Schülern die höchsten Klassenfrequenzen auf. An Gymnasien wurden im Schnitt 26,5, an den Sekundarschulen 24,4 und an den Grundschulen 23,4 Schüler je Klasse unterrichtet. An Förderschulen war die durchschnittliche Klassengröße am niedrigsten (11,0 im Bereich der Grund-/Hauptschulen; 10,5 im Bereich Realschule/Gymnasium).

Die durchschnittliche Schülerzahl je Lehrer-Vollzeitäquivalent lag an den allgemeinbildenden Schulen (ohne Weiterbildungskollegs) bei 13,2. Die Realschulen wiesen mit durchschnittlich 16,1 Schülerinnen und Schülern je Vollzeitlehrereinheit den höchsten Wert auf, gefolgt von den Grundschulen mit 15,9 Schülern. An Förderschulen (im Bereich Grund-/Hauptschule) kamen im Schnitt 5,5 Schüler auf einen Lehrer.

Schüler je Klasse¹ und je Lehrer² an allgemeinbildenden Schulen in NRW im Schuljahr 2019/20



Tabellarische Daten der Grafik

Schüler je Klasse ¹ und je Lehrer ² an allgemeinbildenden Schulen in NRW im Schuljahr 2019/20		
Schulform	Schüler je Lehrer ²	Schüler je Klasse
Förderschule Realschule/Gymnasium	4,5	10,5
Förderschule Grund-/Hauptschule	5,5	11,0
Hauptschule	10,2	21,1
Gemeinschaftsschule	10,1	22,9
PRIMUS-Schule	10,5	23,0
Freie Waldorfschule	12,7	23,0

1) ohne Weiterbildungskollegs und ohne Sekundarstufe II, da hier keine Klassenstrukturen vorliegen; 2) Vollzeitlehrereinheit (entspricht in etwa Vollzeitstellen)



Schüler je Klasse¹⁾ und je Lehrer²⁾ an allgemeinbildenden Schulen in NRW im Schuljahr 2019/20		
Schulform	Schüler je Lehrer²⁾	Schüler je Klasse
Grundschule	15,9	23,4
Volksschule	15,8	24,3
Sekundarschule	10,9	24,4
Gymnasium	13,7	26,5
Realschule	16,1	26,9
Gesamtschule	12,2	27,0

1) ohne Weiterbildungskollegs und ohne Sekundarstufe II, da hier keine Klassenstrukturen vorliegen; 2) Vollzeitlehrereinheit (entspricht in etwa Vollzeitstellen)

Vergleicht man die Größe der Schulklassen der allgemeinbildenden Schulen in den kreisfreien Städten und Kreisen des Landes, so waren diese an den Schulen in Mülheim an der Ruhr (25,0) und Oberhausen (24,9) landesweit am höchsten. Im Kreis Olpe (21,5) und im Kreis Soest (22,1) waren die Klassenfrequenzen am niedrigsten. (IT.NRW)

(414 / 20) Düsseldorf, den 8. Dezember 2020

[Schüler, Lehrer, Klassenfrequenz und Schüler je Lehrer an allgemeinbildenden Schulen im Schuljahr 2019/20 in NRW \(Gemeindeergebnisse\)](#)